Optimale Planungsorganisation für Entscheider (Planer und Auftraggeber)

Datum: Mittwoch, 21.04.2021, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Siemon
ist Architekt und von der IHK Kassel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Architektenleistungen und Honorare. Er verfügt über langjährige Erfahrung als praktischer Architekt im Krankenhausbau, Sachverständiger, Projektsteuerer und Berater bei Großprojekten. Der Referent ist Verfasser des in der 5. Auflage vorliegenden Fachbuchs "Baukostenplanung" und des in der 7. Auflage erschienenen Fachbuchs "HOAI-Praxis" sowie Mitautor des HOAI-Kommentars Korbion/Mantscheff/Vygen (9. Auflage) und kann zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften vorweisen. Außerdem war Herr Siemon als ARGE-Partner am HOAI 2013-Gutachten für das Bundeswirtschaftsministerium beteiligt. Darüber hinaus war er im Rahmen eines Forschungsauftrags zur HOAI für das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung bei der Bewertung von Leistungen tätig. Herr Siemon ist Lehrbeauftragter für Projektmanagement an der Technischen Universität Braunschweig.

Teilnehmerkreis

Projektleiter, öffentliche und private Auftraggeber, Rechtsanwälte, Architekten, Ingenieure, Generalplaner.

Ziel

Die Komplexität bei Planungen, Projektorganisation und Projektabwicklung steigt weiter an. Die organisatorischen Bedingungen von Projekten müssen dem ebenfalls Rechnung tragen. Ziel des Seminars ist es, anhand typischer Projektverläufe und typischer Konfliktsituationen Instrumente zu erörtern, mit denen Projektrisiken erfasst, transparent gemacht und von vornherein professionell gesteuert werden können. Dabei sollen auch entscheidende Fachtechnische Anforderungen wie Beratungspflichten mit ihren Einflüssen auf den Planungserfolg herausgearbeitet werden. Die Bedeutung der Mitwirkungspflichten des Bauherrn wird anhand von Beispielen erörtert. Anhand der nachstehenden Themenfelder werden praxisorientierte Regelungen und Beispiele für die Optimierung der Abwicklung aufgezeigt und gemeinsam erörtert

Themen

1. **Identifikation von relevanten technischen und organisatorischen Einflussfaktoren bei Projekten und deren pro-aktive Steuerung**
2. **Wichtige einzelfallbezogene Vertragsregelungen als Basis zur Optimierung der Planungs- und Bauabwicklung**
3. **Schnittstellen zwischen Planer und Ausführenden AN erkennen und managen**
4. **Mitwirkungspflicht des Bauherrn, aktuelle Beispiele**
5. **Optimales Management bei Planungsänderungen, mit Beispielen**
6. **Umgang mit Verzögerungen im Projektablauf**
7. **Generalunternehmerverträge: Die wichtigsten Vertragsregelungen für die Projektabwicklung**
8. **Vorausschauende Kostensteuerung / Prognosen als Teil der Planungsorganisation**
9. **Erfolgreiches Krisenmanagement: Strategien zur Krisenbewältigung, mit verschiedenen Beispielen**
10. **Einflüsse des Baurechts auf Planung und Ausführung**

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem IBR-SEMINARE-Newsletter! Online anmelden unter: www.ibr-seminare.de

Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: sandra.koden@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Sandra Koden, Tel: 0621 - 120 32-18
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.11.2020

Optimale Planungsorganisation für Entscheider (Planer und Auftraggeber)

Datum: Mittwoch, 21.04.2021, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel Vorname, Name	
Firma Gesellschaft	
Straße Hausnummer	
PLZ Ort	
Telefon Telefax	Firmenstempel
E-Mail- Adresse	
Datum Unterschrift	

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte? ❍ ja ❍ nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).